

Gebrauchsanweisung Weinschrank



Lesen Sie **unbedingt** die Gebrauchs- und Montageanleitung vor Aufstellung – Installation – Inbetriebnahme. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden.

Inhalt

Sicherheitshinweise und Warnungen	5
Nachhaltigkeit und Umweltschutz	14
Ihr Beitrag zum Umweltschutz.....	14
So sparen Sie Energie	15
Kennenlernen	16
Gerätebeschreibung	16
Geräteübersicht	16
Display.....	17
Einstellungsmodus 	18
Verriegelungsfunktion  / 	18
Weinschrank ausschalten 	18
Sabbat-Modus 	18
Information zum Sabbat-Modus 	18
Zeitraum bis zum Einsetzen des Türalarms 	19
Miele@home 	19
Tastenton  / 	20
Warn- und Signaltöne  / 	20
Display-Helligkeit 	20
Temperatureinheit °C/°F.....	20
Messeschaltung 	20
Werkeinstellungen 	20
Informationen zum Weinschrank 	21
Active AirClean Filteranzeige 	21
Mitgeliefertes Zubehör	21
Sicherheit	22
Temperaturalarm.....	22
Türalarm.....	23
Das Türschloss bedienen.....	23
Innenraum gestalten	24
Metallroste versetzen	24
Maximales Fassungsvermögen.....	24
Anordnung der Weinflaschen auf den Metallrosten.....	25
Inbetriebnehmen	26
Vor dem ersten Benutzen.....	26
Weinschrank anschliessen	26
Geruchsfilter (Active AirClean Filter)  aktivieren.....	26
Weinschrank einschalten	26
Weinschrank ausschalten	26
Bei längerer Abwesenheit.....	26

Bedienen	27
Temperatur einstellen	27
Mögliche Einstellwerte für die Temperatur.....	27
Temperaturanzeige	27
Luftfeuchtigkeit	
(ActiveHumidity) einstellen 	27
Mögliche Einstellwerte für die Luftfeuchtigkeit.....	28
Tatsächliche Luftfeuchtigkeit abfragen 	28
Einstellungen anpassen	29
Erklärungen zu den jeweiligen Einstellungen.....	29
Verriegelungsfunktion  /  einschalten.....	29
Sabbat-Modus  einschalten	30
Sabbat-Modus  ausschalten	30
Zeitraum bis zum Einsetzen des Türalarms  verändern	31
Miele@home zum 1. Mal einrichten	31
WLAN-Verbindung deaktivieren.....	32
WLAN-Verbindung aktivieren	32
Tastenton  ausschalten	33
Tastenton  einschalten.....	33
Lautstärke der Warn- und Signaltöne  /  verändern	33
Display-Helligkeit  verändern	34
Temperatureinheit °C/°F verändern	34
Messeschaltung  ausschalten	34
Einstellungen auf den Auslieferungszustand zurücksetzen 	35
Active AirClean Filter-Anzeige  aktivieren	35
Reinigen und pflegen	36
Hinweise zum Reinigungsmittel.....	36
Weinschrank zur Reinigung vorbereiten.....	36
Innenraum reinigen	37
Active AirClean Filter wechseln.....	37
Den Wechsel des Active AirClean Filters bestätigen.....	38
Gerätefront und Seitenwände reinigen	38
Türdichtung reinigen.....	39
Be- und Entlüftungsöffnungen reinigen	39
Nach dem Reinigen.....	39
Automatisches Abtauen	39
Probleme beheben	40
Kundendienst	47
Kontakt bei Störungen	47
EPREL-Datenbank.....	47
Garantie	47

Inhalt

Nachkaufbares Zubehör	48
Installieren	49
Aufstellort	49
Klimaklasse	50
Be- und Entlüftungsanforderungen	50
Aufstellung mehrerer Weinschränke/Kältegeräte	51
Türanschlag wechseln.....	51
Weinschrank aufstellen	51
Weinschrank ausrichten	52
Gerätemasse.....	53
Aufstellmasse/Draufsicht	53
Anschlüsse.....	54
Elektroanschluss.....	55
Konformitätserklärung	57
Urheberrechte und Lizenzen.....	58

Dieser Weinschrank entspricht den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen. Ein unsachgemässer Gebrauch kann jedoch zu Schäden an Personen und Sachen führen.

Lesen Sie die Gebrauchs- und Montageanweisung aufmerksam durch, bevor Sie den Weinschrank in Betrieb nehmen. Sie enthält wichtige Hinweise für den Einbau, die Sicherheit, den Gebrauch und die Wartung. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden am Weinschrank.

Entsprechend der Norm IEC 60335-1 weist Miele ausdrücklich darauf hin, das Kapitel zur Installation des Weinschranks sowie die Sicherheitshinweise und Warnungen unbedingt zu lesen und zu befolgen.

Miele kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die infolge von Nichtbeachtung dieser Hinweise verursacht werden.

Bewahren Sie die Gebrauchs- und Montageanweisung auf, und geben Sie sie an einen eventuellen Nachbesitzer weiter.

Bestimmungsgemässe Verwendung

- Der Weinschrank ist für die Verwendung im Haushalt und in haushaltsähnlichen Aufstellumgebungen bestimmt, wie beispielsweise
 - in Läden, Büros und ähnlichen Arbeitsumgebungen
 - in landwirtschaftlichen Anwesen
 - von Kunden in Hotels, Motels, Frühstückspensionen und weiteren typischen Wohnumfeldern.

Dieser Weinschrank ist nicht für die Verwendung im Aussenbereich bestimmt.

- Verwenden Sie den Weinschrank ausschliesslich im haushaltsüblichen Rahmen zum Lagern von Wein.

Der Weinschrank ist nicht für das Einfrieren von Lebensmitteln geeignet.

Alle anderen Verwendungszwecke sind unzulässig.

Sicherheitshinweise und Warnungen

► Der Weinschrank ist nicht geeignet für die Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinprodukttrichtlinie zu Grunde liegenden Stoffen oder Produkten. Eine missbräuchliche Verwendung des Weinschranks kann zu Schädigungen an der eingelagerten Ware oder deren Verderb führen. Im Weiteren ist der Weinschrank nicht geeignet für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen.

Miele haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrige Verwendung oder falsche Bedienung verursacht werden.

► Personen (Kinder inbegriffen), die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, den Weinschrank sicher zu bedienen, müssen bei der Bedienung beaufsichtigt werden.

Diese Personen dürfen den Weinschrank nur dann ohne Aufsicht bedienen, wenn sie im sicheren Gebrauch unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder im Haushalt

► Kinder unter 8 Jahren müssen vom Weinschrank ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.

► Kinder ab 8 Jahren dürfen den Weinschrank nur ohne Aufsicht bedienen, wenn ihnen der Weinschrank so erklärt wurde, dass sie ihn sicher bedienen können. Kinder müssen mögliche Gefahren einer falschen Bedienung erkennen und verstehen können.

► Kinder dürfen den Weinschrank nicht ohne Aufsicht reinigen oder warten.

► Beaufsichtigen Sie Kinder, die sich in der Nähe des Weinschranks aufhalten. Lassen Sie Kinder niemals mit dem Weinschrank spielen.

► Erstickungsgefahr. Kinder können sich beim Spielen in Verpackungsmaterial (z. B. Folien) einwickeln oder es sich über den Kopf ziehen und ersticken. Halten Sie Verpackungsmaterial von Kindern fern.

Technische Sicherheit

► Der Kältemittelkreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Der Weinschrank entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie den zutreffenden EU-Richtlinien.



► Warnung: Brandgefahr/brennbare Materialien. Dieses Symbol befindet sich auf dem Kompressor und weist auf brennbare Materialien hin. Entfernen Sie diesen Aufkleber nicht.

Das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) ist umweltfreundlich, aber brennbar.

Die Verwendung dieses umweltfreundlichen Kältemittels führt teilweise zu einer Erhöhung der Betriebsgeräusche. Neben den Laufgeräuschen des Kompressors können Strömungsgeräusche im gesamten Kältekreislauf auftreten. Diese Effekte sind leider nicht vermeidbar, haben aber auf die Leistungsfähigkeit des Weinschranks keinen Einfluss.

Achten Sie beim Transportieren und beim Einbauen/Aufstellen des Weinschranks darauf, dass keine Teile des Kältekreislaufs beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen und entweichendes Kältemittel kann sich entzünden.

Bei Beschädigungen:

- Vermeiden Sie offenes Feuer oder Zündquellen.
- Trennen Sie den Weinschrank vom Elektronetz.
- Durchlüften Sie den Raum, in dem der Weinschrank steht, für einige Minuten.
- Benachrichtigen Sie den Kundendienst.

► Je mehr Kältemittel in einem Weinschrank ist, desto grösser muss der Raum sein, in dem der Weinschrank aufgestellt wird. Bei einem eventuellen Leck kann sich in zu kleinen Räumen ein brennbares Gas-Luft-Gemisch bilden. Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ gross sein. Die Menge des Kältemittels steht auf dem Typenschild im Inneren des Weinschranks.

Sicherheitshinweise und Warnungen

► Die Anschlussdaten (Absicherung, Frequenz, Spannung) auf dem Typenschild des Weinschranks müssen unbedingt mit denen des Elektronetzes übereinstimmen, damit keine Schäden am Weinschrank auftreten.

Vergleichen Sie diese vor dem Anschliessen. Fragen Sie im Zweifelsfall eine Elektrofachkraft.

► Die elektrische Sicherheit des Weinschranks ist nur dann gewährleistet, wenn der Weinschrank an ein vorschriftsmässig installiertes Schutzleitersystem angeschlossen wird. Diese grundlegende Sicherheitseinrichtung muss vorhanden sein.

Lassen Sie im Zweifelsfall die Elektroinstallation durch eine Elektrofachkraft prüfen.

► Der zeitweise oder dauerhafte Betrieb an einer autarken oder nicht netzsynchronen Energieversorgungsanlage (z. B. an Inselnetzen, Back-up-Systemen) ist möglich. Voraussetzung für den Betrieb ist, dass die Energieversorgungsanlage die Vorgaben der EN 50160 oder vergleichbar erfüllt.

Die in der Hausinstallation und in diesem Miele Produkt vorgesehenen Schutzmassnahmen müssen auch im Inselbetrieb oder im nicht netzsynchronen Betrieb in ihrer Funktion und Arbeitsweise sichergestellt sein oder durch gleichwertige Massnahmen in der Installation ersetzt werden. Wie beispielsweise in der aktuellen Veröffentlichung der VDE-AR-E 2510-2 beschrieben.

► Wenn die beiliegende Netzanschlussleitung beschädigt ist, muss die Netzanschlussleitung durch ein Originalersatzteil ausgetauscht werden, um Gefahren für den Benutzer zu vermeiden. Nur bei Originalersatzteilen gewährleistet Miele, dass sie die Sicherheitsanforderungen erfüllen. Aus Sicherheitsgründen darf der Austausch nur von einer qualifizierten Fachkraft oder vom Miele Kundendienst vorgenommen werden.

► Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel gewähren nicht die nötige Sicherheit (Brandgefahr). Schliessen Sie den Weinschrank damit nicht an das Elektronetz an.

► Wenn Feuchtigkeit an spannungsführende Teile oder die Netzanschlussleitung gelangt, kann dies zu einem Kurzschluss führen. Betreiben Sie daher den Weinschrank nicht im Feuchte- oder Spritzwasserbereich (z. B. Garage, Waschküche).

► Dieser Weinschrank darf nicht an nicht stationären Aufstellungsorten (z. B. Schiffen) betrieben werden.

Sicherheitshinweise und Warnungen

- ▶ Beschädigungen am Weinschrank können Ihre Sicherheit gefährden. Kontrollieren Sie den Weinschrank auf erkennbare Schäden. Nehmen Sie niemals einen beschädigten Weinschrank in Betrieb.
- ▶ Dieser Weinschrank ist nicht für die Verwendung als Einbaugerät bestimmt.
- ▶ Bei Installations- und Wartungsarbeiten sowie Reparaturen muss der Weinschrank vom Elektronetz getrennt sein. Der Weinschrank ist nur dann vom Elektronetz getrennt, wenn:
 - die Sicherung(en) der Elektroinstallation ausgeschaltet ist/sind oder
 - die Schraubsicherung(en) der Elektroinstallation ganz herausgeschraubt ist/sind oder
 - die Netzanschlussleitung vom Elektronetz getrennt ist. Ziehen Sie bei Anschlussleitungen mit Netzstecker nicht an der Leitung, sondern am Stecker, um diese vom Elektronetz zu trennen.
- ▶ Durch unsachgemäße Installations- und Wartungsarbeiten oder Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. Installations- und Wartungsarbeiten oder Reparaturen dürfen nur von Miele autorisierten Fachkräften durchgeführt werden.
- ▶ Garantieansprüche gehen verloren, wenn der Weinschrank nicht von einem von Miele autorisierten Kundendienst repariert wird.
- ▶ Defekte Bauteile dürfen nur gegen Miele Originalersatzteile ausgetauscht werden. Nur bei diesen Teilen gewährleistet Miele, dass sie die Sicherheitsanforderungen in vollem Umfang erfüllen.
- ▶ Dieser Weinschrank ist wegen besonderer Anforderungen (z. B. bezüglich Temperatur, Feuchtigkeit, chemischer Beständigkeit, Abriebfestigkeit und Vibration) mit einem Spezialleuchtmittel ausgestattet. Dieses Leuchtmittel darf nur für die vorgesehene Verwendung genutzt werden. Das Leuchtmittel ist nicht zur Raumbeleuchtung geeignet. Der Austausch darf nur von einer autorisierten Fachkraft oder vom Miele Kundendienst durchgeführt werden. Dieser Weinschrank enthält mehrere Lichtquellen, die mindestens die Gnergieeffizienzklasse G aufweisen.

Sicherheitshinweise und Warnungen

Sachgemässe Installation

- ▶ Nehmen Sie den Türanschlagwechsel (wenn erforderlich) nach der beiliegenden Montageanweisung vor.
- ▶ Tragen Sie beim Transportieren und Aufstellen des Weinschranks immer Schutzhandschuhe.
- ▶ Stellen Sie den Weinschrank mit Hilfe einer zweiten Person auf.

Sachgemässer Gebrauch

- ▶ Der Weinschrank ist für eine bestimmte Klimaklasse (Umgebungstemperaturbereich) ausgelegt, deren Grenzen eingehalten werden müssen. Die Klimaklasse steht auf dem Typenschild im Innenraum des Weinschranks. Eine niedrigere Umgebungstemperatur führt zu einer längeren Stillstandzeit des Kompressors, sodass der Weinschrank die erforderliche Temperatur unter Umständen nicht halten kann.
- ▶ Die Be- und Entlüftungsöffnungen dürfen nicht zugedeckt oder zugestellt werden. Eine einwandfreie Luftführung ist dann nicht mehr gewährleistet. Der Energieverbrauch steigt und Schäden an Bauteilen sind nicht auszuschliessen.
- ▶ Falls Sie im Weinschrank fett- oder ölhaltige Lebensmittel lagern, achten Sie darauf, dass eventuell auslaufendes Fett oder Öl nicht die Kunststoffteile des Weinschranks berührt. Es können Spannungsrisse im Kunststoff entstehen, sodass der Kunststoff bricht oder reisst.
- ▶ Brand- und Explosionsgefahr. Lagern Sie keine explosiven Stoffe und keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) im Weinschrank. Zündfähige Gasgemische können sich durch elektrische Bauteile entzünden.
- ▶ Explosionsgefahr. Betreiben Sie keine elektrischen Geräte im Weinschrank. Es kann zur Funkenbildung kommen.

Zubehör und Ersatzteile

- ▶ Verwenden Sie ausschliesslich Miele Originalzubehör. Wenn andere Teile an- oder eingebaut werden, gehen Ansprüche aus Garantie, Gewährleistung und/oder Produkthaftung verloren.
- ▶ Miele gibt Ihnen eine bis zu 15-jährige, mindestens aber 10-jährige Liefergarantie für funktionserhaltende Ersatzteile nach Serienauslauf Ihres Weinschranks.

Reinigung und Pflege

- ▶ Behandeln Sie die Türdichtung nicht mit Ölen oder Fetten. Dadurch wird die Türdichtung im Laufe der Zeit porös.
- ▶ Der Dampf eines Dampfreinigers kann an spannungsführende Teile gelangen und einen Kurzschluss verursachen. Benutzen Sie zum Reinigen des Weinschranks niemals einen Dampfreiniger.
- ▶ Warnung. Verwenden Sie keine mechanischen oder sonstigen Hilfsmittel zur Beschleunigung des Abtauvorgangs, die nicht vom Hersteller empfohlen wurden.
- ▶ Spitze oder scharfkantige Gegenstände beschädigen die Kälteerzeuger und der Weinschrank wird funktionsuntüchtig. Verwenden Sie daher keine spitzen oder scharfkantigen Gegenstände, um
 - Reifschichten zu entfernen,
 - Rückstände wie z. B. Etiketten abzuheben.

Transport

- ▶ Transportieren Sie den Weinschrank immer aufrecht stehend und in der Transportverpackung, damit keine Schäden auftreten.
- ▶ Verletzungs- und Beschädigungsgefahr. Transportieren Sie den Weinschrank mit Hilfe einer zweiten Person, da der Weinschrank ein hohes Gewicht hat.

Sicherheitshinweise und Warnungen

Entsorgung Ihres Altgerätes

► Spielende Kinder können sich im Weinschrank einsperren und erstickern.

- Montieren Sie die Gerätetür ab.
- Lassen Sie die Flaschenroste/Metallroste im Weinschrank, sodass Kinder nicht einfach hineinklettern können.
- Bei Weinschränken mit Türschloss: Verhindern Sie, dass spielende Kinder sich einsperren können und somit in Lebensgefahr geraten.

► Gefahr eines elektrischen Schlags!

- Schneiden Sie den Netzstecker von der Netzanschlussleitung ab.
- Schneiden Sie die Netzanschlussleitung vom Altgerät ab.

Entsorgen Sie Netzstecker und Netzanschlussleitung getrennt vom Altgerät.

► Stellen Sie während und nach der Entsorgung sicher, dass der Weinschrank nicht in der Nähe von Benzin oder anderen brennbaren Gasen und Flüssigkeiten abgestellt wird.

► Brandgefahr durch austretendes Öl oder Kältemittel!

Das enthaltene Kältemittel und Öl sind brennbar. Austretendes Kältemittel oder Öl können sich bei entsprechend hoher Konzentration und in Kontakt mit einer externen Wärmequelle entzünden.

Stellen Sie während der Entsorgung sicher, dass der Kältekreislauf nicht beschädigt wird, um ein unkontrolliertes Austreten vom Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) und vom Öl zu vermeiden.

► Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen. Beschädigen Sie keine Teile des Kältekreislaufes, z. B. durch:

- das Aufstechen der Kältemittelkanäle des Verdampfers,
- das Abknicken von Rohrleitungen,
- das Abkratzen von Oberflächenbeschichtungen.

Symbol am Kompressor (je nach Modell)

Dieser Hinweis ist nur für das Recycling bedeutsam. Im Normalbetrieb besteht keine Gefahr.
--



- Das Öl im Kompressor kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Ihr Beitrag zum Umweltschutz

Entsorgung der Verpackung

Die Verpackung dient der Handhabung und schützt das Gerät vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und generell recycelbar.

Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe. Nutzen Sie materialspezifische Wertstoffsammlungen und Rückgabemöglichkeiten. Transportverpackungen nimmt Ihr Miele Fachhändler zurück.

Entsorgung des Altgeräts

Elektro- und Elektronikgeräte enthalten vielfach wertvolle Materialien. Sie enthalten auch bestimmte Stoffe, Gemische und Bauteile, die für ihre Funktion und Sicherheit notwendig waren. Im Kehrriecht sowie bei nicht sachgemässer Behandlung können sie der menschlichen Gesundheit und der Umwelt schaden. Geben Sie Ihr Altgerät deshalb auf keinen Fall in den Kehrriecht.



Achten Sie darauf, dass Ihr Kältegerät bis zu einer sachgerechten, umweltverträglichen Entsorgung nicht beschädigt wird.

So ist sichergestellt, dass das im Kältekreislauf enthaltene Kältemittel und das im Kompressor befindliche Öl nicht in die Umwelt entweichen können.

Nutzen Sie stattdessen die offiziellen, eingerichteten Sammel- und Rücknahmestellen zur unentgeltlichen Abgabe und Verwertung der Elektro- und Elektronikgeräte bei Gemeinde, Stadt, Händler oder Miele. Für das Löschen etwaiger personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät sind Sie gesetzmässig eigenverantwortlich. Sie sind gesetzlich verpflichtet, nicht vom Gerät fest umschlossene Altbatterien und Altakkumulatoren sowie Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können, zerstörungsfrei zu entnehmen. Bringen Sie diese zu einer geeigneten Sammelstelle, wo sie unentgeltlich abgegeben werden können. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Altgerät bis zum Abtransport kindersicher aufbewahrt wird.

So sparen Sie Energie ...

Aufstellort

Der Weinschrank muss bei erhöhten Umgebungstemperaturen öfter kühlen und verbraucht dabei mehr Energie. Deshalb:

- Stellen Sie den Weinschrank in einem gut belüfteten Raum auf.
- Stellen Sie den Weinschrank nicht neben einer Wärmequelle (Heizkörper, Herd) auf.
- Schützen Sie den Weinschrank vor direkter Sonnenbestrahlung.
- Sorgen Sie für eine ideale Umgebungstemperatur um die 20 °C.
- Halten Sie die Be- und Entlüftungsquerschnitte frei und befreien Sie die Be- und Entlüftungsquerschnitte regelmässig von Staub.

Temperatur-Einstellung

Je niedriger die eingestellte Temperatur, umso höher der Energieverbrauch. Folgende Einstellungen sind zu empfehlen:

- +12 bis +14 °C.

Gebrauch

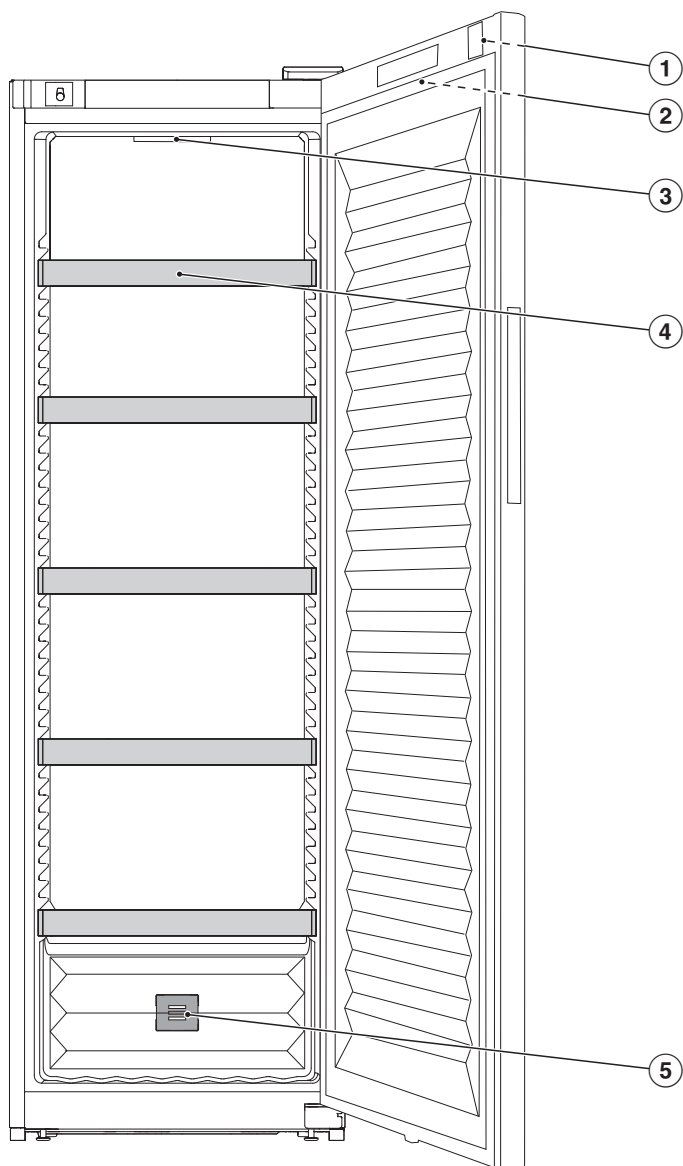
Durch eingebrachte Wärme und eine Behinderung der Luftzirkulation erhöht sich der Energieverbrauch. Deshalb:

- Öffnen Sie die Gerätetür immer nur so kurz wie nötig. Eine gute Sortierung der Weinflaschen hilft bei der Orientierung.
- Schliessen Sie die Gerätetür nach dem Öffnen vollständig.
- Halten Sie sich bei der Anordnung der Metallroste an die Werkeinstellung.
- Überfüllen Sie die Metallroste nicht, damit die Luft zirkulieren kann.
- Halten Sie Ventilatorluftschlitze im Weinschrank frei.

Kennenlernen

Gerätebeschreibung

Geräteübersicht



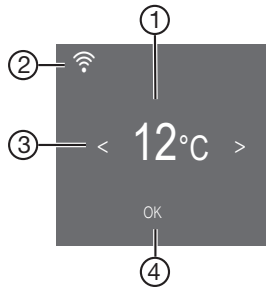
- ① Türschloss
- ② Display aussen auf der Gerätetür
- ③ Innenbeleuchtung
- ④ Metallroste
- ⑤ Geruchsfilter (Active AirClean Filter)

Display

Das Display kann durch spitze oder scharfe Gegenstände wie z. B. Stifte zerkratzt werden.

Berühren Sie das Display nur mit den Fingern.

Wenn Ihre Finger kalt sind, reagiert das Display möglicherweise nicht.



- ① Temperaturanzeige
- ② Anzeige Miele@home Verbindungsstatus
(nur sichtbar, wenn die Funktion Miele@home eingerichtet wurde)
- ③ Sensortasten zum Auswählen einer Einstellung
- ④ Sensortaste *OK* zum Bestätigen einer Auswahl
und Einstieg in den Einstellungsmodus ⚙️

Kennenlernen

Einstellungsmodus

Verriegelungsfunktion /

Die eingeschaltete Verriegelungsfunktion schützt vor ungewolltem Ausschalten des Weinschranks und vor ungewollten Verstellungen durch unbefugte Personen z. B. Kinder.

Wenn Sie z. B. nur kurz die Temperatur verstellen möchten, können Sie die Verriegelungsfunktion kurzzeitig deaktivieren (siehe Kapitel "Einstellungen anpassen").

Weinschrank ausschalten

Siehe Kapitel "Inbetriebnehmen", Abschnitt "Weinschrank ein- und ausschalten".

Sabbat-Modus

Der Weinschrank verfügt zur Unterstützung religiöser Bräuche über den Sabbath-Modus (siehe Kapitel "Einstellungen anpassen").

Bei eingeschaltetem Sabbath-Modus  werden vorübergehend deaktiviert:

- die Innenbeleuchtung bei geöffneter Gerätetür
- das Display
- alle akustischen und optischen Signale
- eine aktive WLAN-Verbindung
- Erinnerungen (z. B. Active AirClean Filter-Anzeige): das eingestellte Zeitintervall wird angehalten

Alle sonstigen zuvor eingeschalteten Funktionen bleiben aktiviert.

Während der Sabbath-Modus  eingeschaltet ist, können Sie keine Einstellungen an Ihrem Weinschrank vornehmen.

Information zum Sabbath-Modus

Dieses Produkt ist durch Star-K zertifiziert, einem internationalen Institut für Koscher-Zertifizierung. Hier können Sie die Version der Star-K Zertifizierung abrufen.

Zeitraum bis zum Einsetzen des Türalarms

Hier können Sie den Zeitraum bis zum Einsetzen des Türalarms nach dem Öffnen der Gerätetür einstellen (siehe Kapitel "Einstellungen anpassen").

Miele@home

Ihr Weinschrank ist mit einem integrierten WLAN-Modul ausgestattet. Werkseitig ist die Vernetzung deaktiviert.

Hier können Sie die Funktion Miele@home zum 1. Mal einrichten, das WLAN deaktivieren und aktivieren oder die Netzwerkkonfiguration zurücksetzen (siehe Kapitel "Einstellungen anpassen").

Für die Nutzung benötigen Sie:

- ein WLAN-Netzwerk
- die Miele App
- ein Benutzerkonto bei Miele. Das Benutzerkonto können Sie über die Miele App erstellen.

Die Miele App leitet Sie bei der Verbindung zwischen dem Weinschrank und dem heimischen WLAN-Netzwerk.

Nachdem Sie den Weinschrank in Ihr WLAN-Netzwerk eingebunden haben, können Sie mit der App beispielsweise folgende Aktionen durchführen:

- Informationen über den Betriebszustand Ihres Weinschranks abrufen
- Einstellungen Ihres Weinschranks verändern

Durch das Einbinden des Weinschranks in Ihr WLAN-Netzwerk erhöht sich der Energieverbrauch, auch wenn der Weinschrank ausgeschaltet ist.

Stellen Sie sicher, dass am Aufstellort Ihres Weinschranks das Signal Ihres WLAN-Netzwerks mit ausreichender Signalstärke vorhanden ist.

Verfügbarkeit WLAN-Verbindung

Die WLAN-Verbindung teilt sich einen Frequenzbereich mit anderen Geräten (z. B. Mikrowellen, ferngesteuerten Spielzeugen). Dadurch können zeitweilige oder vollständige Verbindungsstörungen auftreten. Eine ständige Verfügbarkeit der angebotenen Funktionen kann deshalb nicht gewährleistet werden.

Verfügbarkeit Miele@home

Die Nutzung der Miele App hängt von der Verfügbarkeit des Miele@home Services in Ihrem Land ab.

Der Service von Miele@home ist nicht in jedem Land verfügbar.

Informationen zur Verfügbarkeit erhalten Sie über die Internetseite www.miele.com.

Kennenlernen

Miele App

Die Miele App können Sie kostenlos aus dem Apple App Store® oder dem Google Play Store™ herunterladen.



Tastenton

Hier können Sie den Tastenton ein- oder ausschalten (siehe Kapitel “Einstellungen anpassen”).

Warn- und Signaltöne

Hier können Sie die Lautstärke der Warn- und Signaltöne (z. B. bei einem Türalarm oder einer Fehlermeldung) verändern. Oder Sie können die Warn- und Signaltöne ganz ausschalten, wenn Sie sich gestört fühlen (siehe Kapitel “Einstellungen anpassen”).

Display-Helligkeit

Hier können Sie die Helligkeit des Displays den Lichtverhältnissen Ihrer Umgebung anpassen (siehe Kapitel “Einstellungen anpassen”).

Temperatureinheit °C/°F

Hier können Sie die gewünschte Temperatureinheit (°C oder °F) einstellen (siehe Kapitel “Einstellungen anpassen”).

Messeschaltung

Hier können Sie die Messeschaltung ausschalten, wenn die Messeschaltung werkseitig eingeschaltet ist (im Display wird  angezeigt) (siehe Kapitel “Einstellungen anpassen”).

Die Messeschaltung ermöglicht dem Fachhändler, den Weinschrank ohne eingeschaltete Kühlung zu präsentieren. Für den privaten Gebrauch benötigen Sie diese Einstellung nicht.

Werkeinstellungen

Hier können Sie die Einstellungen des Weinschranks auf dessen Werkeinstellungen zurücksetzen (siehe Kapitel “Einstellungen anpassen”).

Tipp: Setzen Sie die Einstellungen des Weinschranks auf dessen Werkeinstellungen zurück, wenn Sie Ihren Weinschrank entsorgen oder verkaufen oder einen gebrauchten Weinschrank in Betrieb nehmen. Dadurch wird auch die Netzwerkkonfiguration zurückgesetzt, sodass Ihre persönlichen Daten von dem Weinschrank entfernt werden. Außerdem kann ein Vorbesitzer nicht mehr auf den Weinschrank zugreifen.

Informationen zum Weinschrank

Hier können Sie die Modellkennung und Seriennummer Ihres Weinschranks abzurufen.

Halten Sie diese Gerätedaten bereit:

- für die Einbindung des Weinschranks in Ihr WLAN-Netzwerk (siehe Kapitel "Einstellungen anpassen", Abschnitt "Miele@home zum 1. Mal einrichten").
- für die Meldung einer Störung beim Miele Kundendienst (siehe Kapitel "Kundendienst").
- für die Abfrage von Informationen bei der EPREL-Datenbank (siehe Kapitel "Kundendienst").

Active AirClean Filteranzeige

Die Filterung der Luft über den Active AirClean Filter stellt sicher, dass die Luft staub- und geruchsfrei bleibt.

Die Active AirClean Filteranzeige  im Display erinnert Sie ca. alle 12 Monate daran, dass der Active AirClean Filter gewechselt werden muss (siehe Kapitel "Reinigen und pflegen", Abschnitt "Active AirClean Filter (GeruchsfILTER) wechseln").

Hier können Sie die Active AirClean Filteranzeige  aktivieren (siehe Kapitel "Einstellungen anpassen").

Mitgeliefertes Zubehör

Schlüssel zum Abschliessen der Gerätetür

GeruchsfILTER (Active AirClean Filter)

Der Active AirClean Filter sorgt für einen optimalen Luftaustausch und somit für eine hohe Luftqualität im Weinschrank.

Kennenlernen

Sicherheit

Temperaturalarm

Der Weinschrank ist mit einem Temperaturalarm ausgestattet, damit die Temperatur nicht unbemerkt ansteigen oder abfallen kann und damit dem Wein Schaden könnte.

Erreicht die Temperatur einen zu warmen oder zu kalten Temperaturbereich, leuchtet im Display  .

Zusätzlich ertönt ein Warnton, bis der Alarmzustand beendet oder der Warnton vorzeitig ausgeschaltet wird.

Wann ein Temperaturbereich als zu warm oder zu kalt erkannt wird, ist abhängig von der eingestellten Temperatur.

Das akustische und optische Signal erfolgt unter Umständen in folgenden Situationen:

- Sie sortieren und entnehmen Weinflaschen, dabei strömt zu viel warme Raumlufte ein.
- Sie lagern eine grössere Menge Weinflaschen ein.
- Es ist ein Netzausfall eingetreten.
- Der Weinschrank ist defekt.

Temperaturalarm vorzeitig ausschalten

Bevor Sie den Temperaturalarm ausschalten, sollte die Ursache für den Temperaturalarm ermittelt und behoben werden.

Sollte Sie der Warnton stören, können Sie ihn vorzeitig ausschalten.

■ Tippen Sie auf **OK**.

  erlischt und der Warnton verstummt.

Im Display wird für ca. 1 Minute die wärmste Temperatur blinkend angezeigt, die bislang im Weinschrank herrschte. Anschliessend wechselt die Temperaturanzeige auf die aktuelle Temperatur.

Türalarm

Der Weinschrank ist mit einem Türalarm ausgestattet, um einen Energieverlust bei offen stehender Gerätetür zu vermeiden und um die eingelagerten Weinflaschen vor Temperaturschwankungen zu schützen.

Wenn die Gerätetür längere Zeit offen steht, wird im Display  angezeigt. Zusätzlich ertönt ein Warnton und die Innenbeleuchtung pulsiert.

Der Zeitraum bis zum Einsetzen des Türalarms kann verändert werden. Der akustische Warnton des Türalarms kann auch ausgeschaltet werden (siehe Kapitel "Einstellungen anpassen").

Sobald die Gerätetür geschlossen wird, verstummt der Warnton und  erlischt im Display.

Türalarm vorzeitig ausschalten

Sollte Sie der Warnton stören, können Sie ihn vorzeitig ausschalten.

- Tippen Sie auf **OK**.

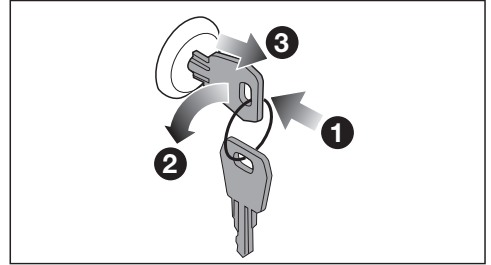
 erlischt und der Warnton verstummt. Die Innenbeleuchtung leuchtet konstant.

Wenn die Gerätetür nicht geschlossen wird, wiederholt sich der Türalarm nach ca. 1 Minute.

Das Türschloss bedienen

Mit dem mechanischen Türschloss können Sie Ihren Weinbestand vor unbefugtem Zugriff schützen.

Weinschrank ab- und aufschliessen



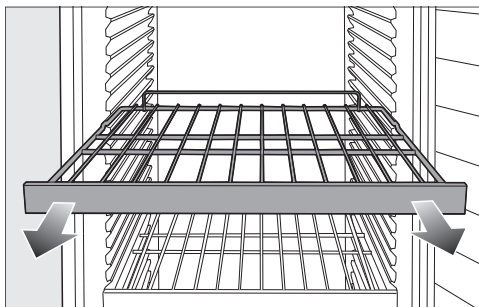
- Stecken Sie den Schlüssel in das Türschloss **1** in der Gerätetür.
- Um abzuschliessen: Drücken Sie das Türschloss hinein und drehen Sie den Schlüssel um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn **2**.
- Ziehen Sie den Schlüssel heraus **3** und bewahren Sie den Schlüssel an einem sicheren Ort auf.
- Um aufzuschliessen: Stecken Sie den Schlüssel in das Türschloss, drücken Sie das Türschloss hinein und drehen Sie den Schlüssel um 90 Grad im Uhrzeigersinn.

Kennenlernen

Innenraum gestalten

Metallroste versetzen

Die Metallroste sind nicht befestigt und können somit einfach versetzt werden.



- Ziehen Sie den Metallrost nach vorn heraus.
- Schieben Sie den Metallrost an gewünschter Position wieder ein.

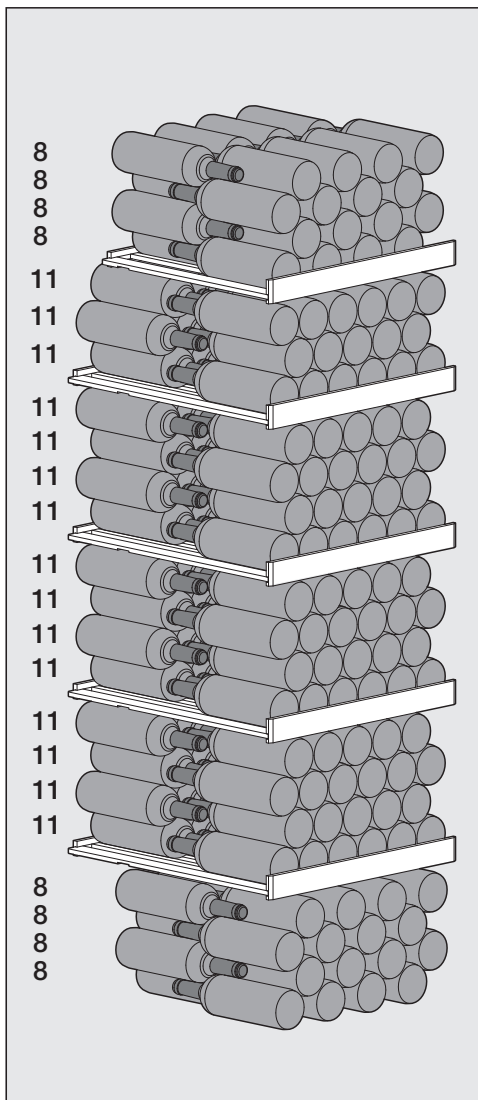


Verletzungsgefahr durch herabfallende Weinflaschen.

Weinflaschen können sich unter Umständen an darüber liegenden Metallrosten verkeilen und beim Herausziehen der Metallroste aus dem Weinschrank fallen.

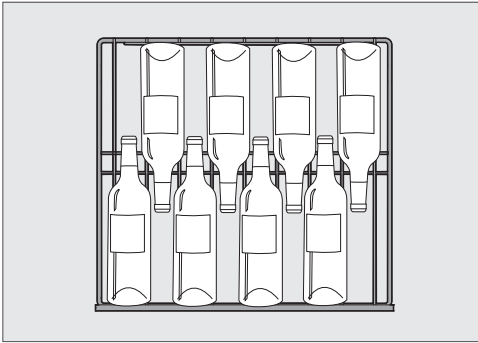
Ziehen Sie die Metallroste nur im **unbeladenen** Zustand heraus.

Maximales Fassungsvermögen

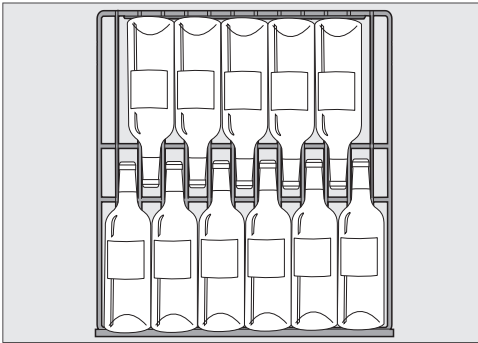


Insgesamt können maximal 229 Weinflaschen (0,75 l; Flaschenform: Bordeauxflasche) im Weinschrank gelagert werden.

Anordnung der Weinflaschen auf den Metallrosten



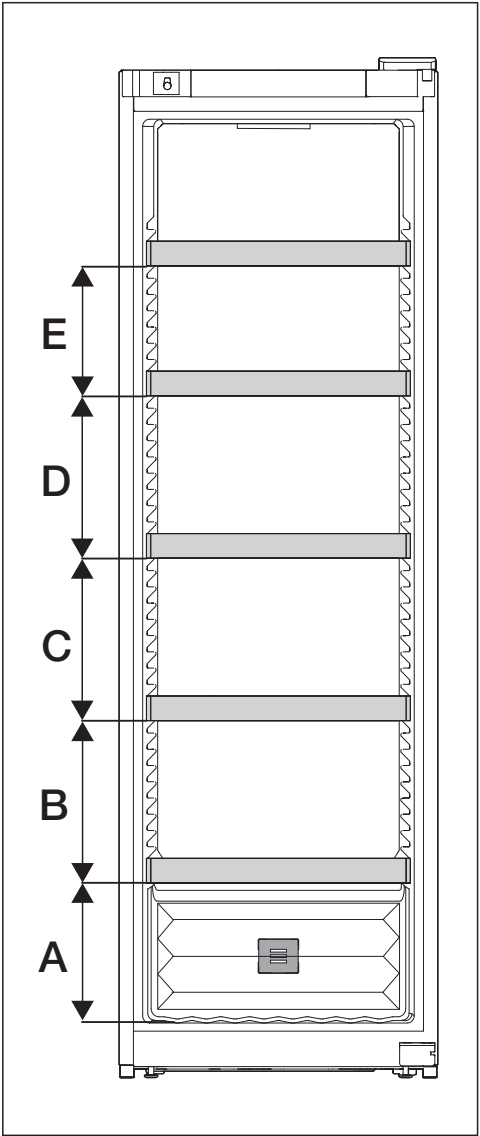
Anordnung der Weinflaschen auf dem obersten Metallrost sowie auf dem Geräteboden



Anordnung der Weinflaschen auf den übrigen Metallrosten



Beschädigungsgefahr durch Überlastung.
Eine Überschreitung der maximalen Beladungsempfehlung kann zu Beschädigungen an den Metallrosten führen.
Jeder einzelne Metallrost darf mit maximal 70 kg beladen werden.



A	B	C	D	E
260	300	300	300	240

Das maximale Fassungsvermögen wird nur erreicht, wenn die angegebenen Abstände (in mm) zwischen den Metallrosten eingehalten werden.

Inbetriebnehmen

Vor dem ersten Benutzen

- Entfernen Sie sämtliche Verpackungsmaterialien und Schutzfolien.
- Reinigen Sie das Schrankinnere und das Zubehör (siehe Kapitel "Reinigen und pflegen").

Weinschrank anschliessen

- Schliessen Sie den Weinschrank an das Elektronetz an, wie im Kapitel "Installieren", Abschnitt "Elektroanschluss" beschrieben.

Im Display erscheint zunächst Miele, dann .

GeruchsfILTER (Active AirClean Filter) aktivieren

- Aktivieren Sie die Active AirClean Filteranzeige  (siehe Kapitel "Einstellungen anpassen", Abschnitt "Active AirClean Filteranzeige  aktivieren").

Weinschrank einschalten

- Tippen Sie auf OK.

Wenn das Display eine Zeit lang unberührt bleibt, wechselt das Display in den Energiesparmodus und dunkelt ab.

Der Weinschrank beginnt zu kühlen und die Innenbeleuchtung geht bei geöffneter Gerätetür an.

Je nach Umgebungstemperatur und Einstellung kann es einige Stunden dauern, bis die gewünschte Temperatur erreicht und dauerhaft angezeigt wird.

Weinschrank ausschalten

- Tippen Sie auf OK.

Im Display erscheint .

- Tippen Sie auf OK.

- Blättern Sie mit der Sensortaste < auf das Symbol .

- Tippen Sie auf OK.

Im Display erscheint .

Die Kühlung und die Innenbeleuchtung sind ausgeschaltet.

Bitte beachten Sie: Der Weinschrank ist nicht vom Netz getrennt, wenn er ausgeschaltet wird.

Bei längerer Abwesenheit

Wenn der Weinschrank bei längerer Abwesenheit ausgeschaltet, aber nicht gereinigt wird, besteht im geschlossenen Zustand Gefahr von Schimmelbildung.

Reinigen Sie den Weinschrank unbedingt.

Wenn Sie den Weinschrank längere Zeit nicht benutzen, dann beachten Sie Folgendes:

- Schalten Sie den Weinschrank aus.
- Ziehen Sie den Netzstecker oder schalten Sie die Sicherung(en) der Hausinstallation aus.
- Um den Weinschrank ausreichend zu belüften und um Geruchsbildung zu vermeiden, reinigen Sie den Weinschrank und lassen Sie den Weinschrank geöffnet.

Temperatur einstellen

Zur langfristigen Lagerung Ihrer Weine ist eine Temperatur zwischen 12 und 14 °C empfehlenswert.

- Tippen Sie auf **OK**.
- Im Display erscheint .
- Tippen Sie auf **OK**.
- Verändern Sie die Temperatur mit den Sensortasten **<** und **>**.
- Tippen Sie auf **OK**.

Die Temperaturanzeige wechselt wieder auf die tatsächliche Temperatur, die momentan im Weinschrank herrscht.

Die Temperatur im Weinschrank erhöht sich:

- je häufiger und länger die Gerätetür geöffnet wird.
- je mehr Weinflaschen eingelagert werden.
- je wärmer die neu eingelegten Weinflaschen sind.
- je höher die Umgebungstemperatur des Weinschranks ist. Der Weinschrank ist für eine bestimmte Klimaklasse (Umgebungstemperaturbereich) ausgelegt, deren Grenzen eingehalten werden müssen.

Mögliche Einstellwerte für die Temperatur

Die Temperatur ist von 5 bis 20 °C einstellbar.

Temperaturanzeige

Im Normalbetrieb wird im Display die **mittlere, tatsächliche Temperatur** angezeigt, die im Weinschrank herrscht.

Je nach Umgebungstemperatur und Einstellung kann es einige Stunden dauern, bis die gewünschte Temperatur erreicht und dauerhaft angezeigt wird.

Luftfeuchtigkeit (ActiveHumidity) einstellen

Damit das Einstellen der Luftfeuchtigkeit einwandfrei funktioniert, ist eine Umgebungstemperatur von 19 bis 28 °C erforderlich.

- Tippen Sie auf **OK**.
- Im Display erscheint .
- Blättern Sie mit der Sensortaste **>** auf das Symbol .
- Tippen Sie auf **OK**.
- Wählen Sie die gewünschte Luftfeuchtigkeit (Δ, ΔΔ oder ΔΔΔ) mit den Sensortasten **<** und **>**.
- Tippen Sie auf **OK**.
- Blättern Sie mit der Sensortaste **<** oder **>** auf das Symbol .
- Tippen Sie auf **OK**.

Je nach Umgebungstemperatur und eingestellter Luftfeuchtigkeit kann es einige Tage dauern, bis die tatsächliche Luftfeuchtigkeit erreicht und angezeigt wird.

Bedienen

Mögliche Einstellwerte für die Luftfeuchtigkeit

Sie können die Luftfeuchtigkeit in 3 Stufen verstellen und somit an Ihre individuellen Bedürfnisse anpassen.

- Δ : niedrige Luftfeuchtigkeit
- $\Delta\Delta$: mittlere Luftfeuchtigkeit
- $\Delta\Delta\Delta$: hohe Luftfeuchtigkeit

Bedenken Sie, dass der Energieverbrauch mit der Höhe der eingestellten Luftfeuchtigkeit geringfügig steigt.

Wenn Sie den Weinschrank zur langfristigen Lagerung von Weinflaschen mit Naturkorken verwenden möchten, empfehlen wir, eine mittlere Luftfeuchtigkeit $\Delta\Delta$ zu wählen.

Tatsächliche Luftfeuchtigkeit abfragen

Je nach Umgebungstemperatur und eingestellter Luftfeuchtigkeit kann es einige Tage dauern, bis die tatsächliche Luftfeuchtigkeit erreicht und angezeigt wird.

- Tippen Sie auf *OK*.

Im Display erscheint .

- Blättern Sie mit der Sensortaste $>$ auf das Symbol .

- Tippen Sie auf *OK*.

Im Display wird die tatsächliche Luftfeuchtigkeit angezeigt, die momentan im Weinschrank herrscht (der Wert wird über ca. 2 Stunden gemittelt).

- Um die Anzeige zu verlassen, tippen Sie auf *OK*.

- Blättern Sie mit der Sensortaste $<$ oder $>$ auf das Symbol .

- Tippen Sie auf *OK*.

Erklärungen zu den jeweiligen Einstellungen

Während Sie sich im Einstellungsmodus  befinden, werden der Türalarm und andere Warnmeldungen automatisch unterdrückt.

Verriegelungsfunktion / einschalten

- Tippen Sie auf **OK**.

Im Display erscheint .

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf **OK**.
- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf **OK**.

Bei eingeschalteter Verriegelungsfunktion  erscheint ein Punkt in der oberen Ecke des Displays .

- Öffnen und schliessen Sie die Gerätetür. Erst dann ist die Verriegelungsfunktion eingeschaltet .
- **Um den Einstellungsmodus  zu verlassen**, blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf **OK**.
- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol  und tippen Sie auf **OK**.

Verriegelungsfunktion / kurzzeitig deaktivieren

- Tippen Sie auf **OK**.

Im Display erscheint .

- Berühren Sie für ca. 6 Sekunden die Sensortaste **OK**.
- Im Display erscheint .
- Tippen Sie auf **OK**.

- Nehmen Sie nun die gewünschten Einstellungen vor.
- Tippen Sie auf **OK**.

Durch das Schliessen der Gerätetür wird die Verriegelungsfunktion erneut eingeschaltet .

Verriegelungsfunktion / ganz ausschalten

- Tippen Sie auf **OK**.

Im Display erscheint .

- Berühren Sie für ca. 6 Sekunden die Sensortaste **OK**.
- Im Display erscheint .
- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
 - Tippen Sie auf **OK**.
 - Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
 - Tippen Sie auf **OK**.

Bei ausgeschalteter Verriegelungsfunktion erscheint  im Display.

- **Um den Einstellungsmodus  zu verlassen**, blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf **OK**.
- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol  und tippen Sie auf **OK**.

Einstellungen anpassen

Sabbat-Modus einschalten

- Tippen Sie auf *OK*.

Im Display erscheint .

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .

- Tippen Sie auf *OK*.

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .

- Tippen Sie auf *OK*.

Bei eingeschalteter Funktion Sabbath-Modus  erscheint ein Punkt in der oberen Ecke des Displays •.

Nach ca. 3 Sekunden stellt sich das Display aus.

Achten Sie darauf, dass die Gerätetür fest geschlossen ist, da optische und akustische Warnungen ausgeschaltet sind.

Sabbat-Modus ausschalten

Die Funktion Sabbath-Modus  schaltet sich automatisch nach ca. 80 Stunden aus.

Sie können die Funktion Sabbath-Modus  auch vorzeitig ausschalten.

- Tippen Sie auf *OK*.

Im Display erscheint .

- Tippen Sie auf *OK*.

Bei eingeschalteter Funktion Sabbath-Modus  erscheint ein Punkt in der oberen Ecke des Displays •.

- Tippen Sie auf *OK*.

Bei ausgeschalteter Funktion Sabbath-Modus  erlischt der Punkt in der oberen Ecke des Displays.

- **Um den Einstellungsmodus  zu verlassen,** blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .

- Tippen Sie auf *OK*.

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol  und tippen Sie auf *OK*.

Zeitraum bis zum Einsetzen des Türalarms verändern

- Tippen Sie auf *OK*.

Im Display erscheint .

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf *OK*.
- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf *OK*.
- Wählen Sie mit den Sensortasten < und > den gewünschten Zeitraum zwischen 30 Sekunden und 3 Minuten: 30 Sekunden aus.
- Tippen Sie auf *OK*.
- **Um den Einstellungsmodus  zu verlassen**, blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf *OK*.
- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol  und tippen Sie auf *OK*.

Miele@home zum 1. Mal einrichten

- Tippen Sie auf *OK*.

Im Display erscheint .

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf *OK*.
- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf *OK*.
- Wählen Sie mit den Sensortasten < und > die gewünschte Verbindungsmethode (APP oder WPS).
- Tippen Sie auf *OK*.
- **Um den Einstellungsmodus  zu verlassen**, blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf *OK*.
- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol  und tippen Sie auf *OK*.

Nach erfolgreicher Anmeldung erscheint im Display .

Konnte die Verbindung nicht aufgebaut werden, erscheint .

Starten Sie den Vorgang erneut.

Einstellungen anpassen

WLAN-Verbindung deaktivieren

- Tippen Sie auf **OK**.

Im Display erscheint .

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .

- Tippen Sie auf **OK**.

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .

- Tippen Sie auf **OK**.

Bei deaktiviertem WLAN erscheint das Symbol  im Display.

- **Um den Einstellungsmodus  zu verlassen**, blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .

- Tippen Sie auf **OK**.

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol  und tippen Sie auf **OK**.

WLAN-Verbindung aktivieren

- Tippen Sie auf **OK**.

Im Display erscheint .

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .

- Tippen Sie auf **OK**.

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .

- Tippen Sie auf **OK**.

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol  und tippen Sie auf **OK**.

Bei aktiviertem WLAN erscheinen das Symbol  sowie ein Punkt in der oberen Ecke des Displays .

- **Um den Einstellungsmodus  zu verlassen**, blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .

- Tippen Sie auf **OK**.

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol  und tippen Sie auf **OK**.

Wenn die WLAN-Verbindung aktiv ist, erscheint das Symbol  im Display.

Netzwerkconfiguration zurücksetzen

- Tippen Sie auf **OK**.

Im Display erscheint .

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .

- Tippen Sie auf **OK**.

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .

- Tippen Sie auf **OK**.

- Blättern Sie mit der Sensortaste > auf das Symbol .

- Tippen Sie auf **OK**.

- Blättern Sie mit der Sensortaste > auf das Symbol .

- Tippen Sie auf **OK**.

- **Um den Einstellungsmodus  zu verlassen**, blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .

- Tippen Sie auf **OK**.

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol  und tippen Sie auf **OK**.

Alle vorgenommenen Einstellungen und eingegebenen Werte für Miele@home werden zurückgesetzt.

Die WLAN-Verbindung wurde deaktiviert,  erlischt im Display.

Setzen Sie die Netzwerkkonfiguration zurück, wenn Sie Ihren Weinschrank entsorgen oder verkaufen oder einen gebrauchten Weinschrank in Betrieb nehmen. Alle persönlichen Daten werden von dem Weinschrank entfernt. Ausserdem kann ein Vorbesitzer nicht mehr auf den Weinschrank zugreifen.

Tastenton ausschalten

- Tippen Sie auf **OK**.

Im Display erscheint .

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf **OK**.
- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf **OK**.

Bei ausgeschaltetem Tastenton erscheint .

- **Um den Einstellungsmodus  zu verlassen**, blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf **OK**.
- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol  und tippen Sie auf **OK**.

Tastenton einschalten

- Tippen Sie auf **OK**.

Im Display erscheint .

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf **OK**.
- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf **OK**.

Bei eingeschaltetem Tastenton erscheint . Zusätzlich erscheint ein Punkt in der oberen Ecke des Displays •.

- **Um den Einstellungsmodus  zu verlassen**, blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .

- Tippen Sie auf **OK**.

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol  und tippen Sie auf **OK**.

Lautstärke der Warn- und Signaltöne / verändern

- Tippen Sie auf **OK**.

Im Display erscheint .

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf **OK**.
- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf **OK**.
- Wählen Sie mit den Sensortasten < und > die gewünschte Lautstärke der Warn- und Signaltöne aus.
- Tippen Sie auf **OK**.

Bei ausgeschalteten Warn- und Signaltönen erscheint .

- **Um den Einstellungsmodus  zu verlassen**, blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .

- Tippen Sie auf **OK**.

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol  und tippen Sie auf **OK**.

Einstellungen anpassen

Display-Helligkeit verändern

- Tippen Sie auf *OK*.

Im Display erscheint .

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf *OK*.
- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf *OK*.
- Wählen Sie mit den Sensortasten < und > die gewünschte Helligkeit des Displays aus.
- Tippen Sie auf *OK*.
- **Um den Einstellungsmodus  zu verlassen**, blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf *OK*.
- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol  und tippen Sie auf *OK*.

Temperatureinheit °C/°F verändern

- Tippen Sie auf *OK*.

Im Display erscheint .

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
 - Tippen Sie auf *OK*.
 - Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol °C oder °F.
 - Tippen Sie auf *OK*.
- Jetzt ist die Temperatureinheit °C oder °F ausgewählt.
- **Um den Einstellungsmodus  zu verlassen**, blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
 - Tippen Sie auf *OK*.
 - Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol  und tippen Sie auf *OK*.

Messeschaltung ausschalten

- Tippen Sie auf *OK*.

Im Display erscheint zunächst *Miele*, anschließend die Temperaturanzeige.

- Tippen Sie auf *OK*.
- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf *OK*.

Nachdem die Messeschaltung  ausgeschaltet wurde, fährt der Weinschrank herunter und muss erneut eingeschaltet werden.

Einstellungen auf den Auslieferungszustand zurücksetzen

- Tippen Sie auf *OK*.

Im Display erscheint .

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf *OK*.
- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf *OK*.
- Blättern Sie mit der Sensortaste > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf *OK*.

Der Weinschrank fährt herunter und muss erneut eingeschaltet werden.

Active AirClean Filter-Anzeige aktivieren

- Tippen Sie auf *OK*.

Im Display erscheint .

- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf *OK*.
- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf *OK*.

Wenn die Active AirClean Filter-Anzeige  aktiviert ist, erscheint ein Punkt in der oberen Ecke des Displays •.

- **Um den Einstellungsmodus  zu verlassen**, blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol .
- Tippen Sie auf *OK*.
- Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol  und tippen Sie auf *OK*.

Reinigen und pflegen

Das Typenschild im Innenraum des Weinschranks darf nicht entfernt werden. Es wird im Fall einer Störung benötigt.

Achten Sie darauf, dass kein Wasser in die Elektronik oder in die Beleuchtung gelangt.



Beschädigungsgefahr durch eindringende Feuchtigkeit.

Der Dampf eines Dampfreinigers kann Kunststoffe und elektrische Komponenten beschädigen.

Verwenden Sie keinen Dampfreiniger, um den Weinschrank zu reinigen.



Gesundheitsgefahr durch eingebrachte Verschmutzung.

Von aussen eingebrachte Verschmutzung (z. B. auch in Essens- oder Getränke- resten) kann bei einer erhöhten Temperatur und Luftfeuchtigkeit die Entstehung von Schimmel im Weinschrank begünstigen.

Legen Sie nur saubere Weinflaschen und sauberes Zubehör in den Weinschrank.

Hinweise zum Reinigungsmittel

Verwenden Sie im Innenraum des Weinschranks nur lebensmittelunbedenkliche Reinigungs- und Pflegemittel.

Um die Oberflächen nicht zu beschädigen, verwenden Sie bei der Reinigung **keine**

- soda-, ammoniak-, säure- oder chloridhaltigen Reinigungsmittel
- kalklösenden Reinigungsmittel

- scheuernden Reinigungsmittel (z. B. Scheuerpulver, Scheuermilch, Putzsteine)
- lösemittelhaltigen Reinigungsmittel
- Edelstahlreiniger
- Geschirrspülmaschinen-Reiniger
- Backofensprays
- Reinigungsmittel für Glaskeramik-Kochfelder (Ausnahme für die Reinigung der Glasfront)
- Glasreiniger (Ausnahme für die Reinigung der Glasfront: leicht alkoholhaltiger Glasreiniger, der keinen Zusatz, wie z. B. Zitrus oder Ähnliches, enthält)
- scheuernden harten Schwämme und Bürsten (z. B. Topfschwämme)
- Schmutzradierer
- scharfen Metallschaber

Wir empfehlen zur Reinigung ein sauberes Schwammtuch, lauwarmes Wasser und etwas Handspülmittel.

Weinschrank zur Reinigung vorbereiten

- Schalten Sie den Weinschrank aus.

Im Display erscheint  und die Kühlung ist ausgeschaltet.

- Nehmen Sie die Weinflaschen aus dem Weinschrank, und lagern Sie die Weinflaschen an einem kühlen Ort.
- Nehmen Sie bei Bedarf alle herausnehmbaren Teile zur Reinigung heraus (siehe Kapitel "Kennenlernen", Abschnitt "Innenraum gestalten").

Innenraum reinigen

Reinigen Sie den Weinschrank regelmäßig, mindestens aber einmal im Monat.

Wenn Verschmutzungen länger einwirken, lassen sich die Verschmutzungen unter Umständen nicht mehr entfernen.

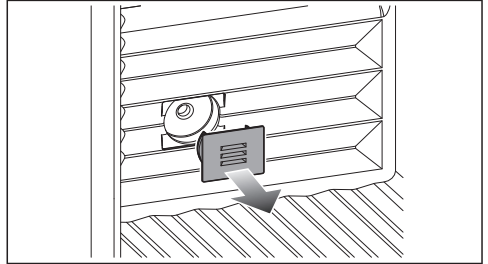
Die Oberflächen können sich verfärben oder verändern.

Entfernen Sie Verschmutzungen am besten sofort.

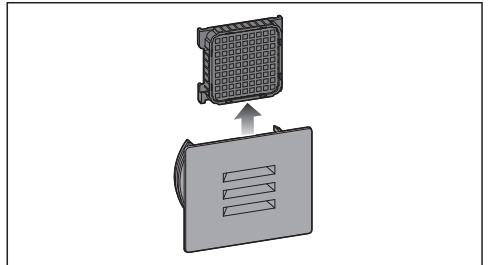
- Reinigen Sie den Innenraum mit einem sauberen Schwammtuch, lauwarmem Wasser und etwas Handspülmittel.
- Spülen Sie alle Teile von Hand, nicht im Geschirrspüler.
- Reinigen Sie alle Teile aus **Holz** mit einem nebelfeuchten Tuch, sie dürfen **nicht** nass werden.
- Wischen Sie nach der Reinigung mit klarem Wasser nach, und trocknen Sie alles mit einem Tuch.
- Damit der Weinschrank ausreichend belüftet wird und Geruchsbildung vermieden wird, lassen Sie den Weinschrank noch für eine kurze Zeit geöffnet.

Active AirClean Filter wechseln

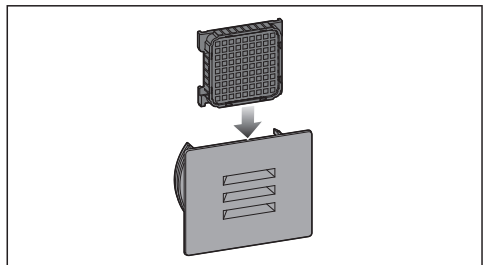
Neue Active AirClean Filter erhalten Sie beim Miele Kundendienst, im Fachhandel oder im Internetauftritt von Miele.



- Ziehen Sie die Abdeckung ab.

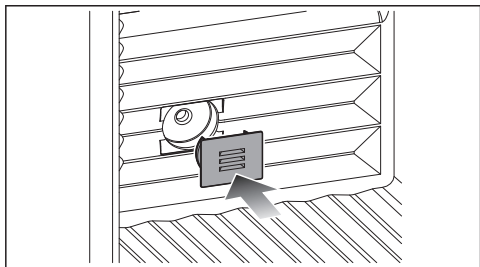


- Ziehen Sie den gebrauchten Active AirClean Filter heraus.
- Entsorgen Sie den gebrauchten Active AirClean Filter über den Hausmüll.



- Setzen Sie den neuen Active AirClean Filter ein.

Reinigen und pflegen



- Setzen Sie die Abdeckung auf.

Den Wechsel des Active AirClean Filters bestätigen

- Tippen Sie auf *OK*.

Das Symbol  erlischt aus dem Display und der Zeitähler wird zurückgesetzt.

Gerätefront und Seitenwände reinigen

Wirken Verschmutzungen länger ein, lassen sie sich unter Umständen nicht mehr entfernen. Die Oberflächen können sich verfärben oder verändern.

Entfernen Sie Verschmutzungen an der Gerätefront und an den Seitenwänden am besten sofort.

Alle Oberflächen sind kratzempfindlich und können sich verfärben oder verändern, wenn sie mit ungeeigneten Reinigungsmitteln in Berührung kommen.

Lesen Sie bitte die Informationen im Abschnitt "Hinweise zum Reinigungsmittel" zu Beginn dieses Kapitels.

- Reinigen Sie die Oberflächen mit einem sauberen Schwammtuch, Handspülmittel und warmem Wasser. Sie können zur Reinigung auch ein sauberes, feuchtes Mikrofasertuch ohne Reinigungsmittel verwenden.
- Wischen Sie nach der Reinigung mit klarem Wasser nach, und trocknen Sie alles mit einem weichen Tuch.

Türdichtung reinigen



Beschädigungsgefahr durch falsche Reinigung.

Bei der Behandlung der Türdichtung mit Ölen oder Fetten kann die Türdichtung porös werden.

Behandeln Sie die Türdichtung nicht mit Ölen oder Fetten.

- Reinigen Sie die Türdichtung regelmässig nur mit klarem Wasser und trocknen Sie die Türdichtung anschliessend gründlich mit einem Tuch.

Be- und Entlüftungsöffnungen reinigen

Staubablagerungen erhöhen den Energieverbrauch.

- Reinigen Sie die Be- und Entlüftungsöffnungen regelmässig mit einem Pinsel oder Staubsauger (verwenden Sie dazu z. B. den Saugpinsel für Miele Staubsauger).

Nach dem Reinigen

- Setzen Sie alle Teile in den Weinschrank.
- Schalten Sie den Weinschrank ein.
- Legen Sie die Weinflaschen in den Weinschrank und schliessen Sie die Gerätetür.

Automatisches Abtauen

Der Weinschrank taut automatisch ab.

Probleme beheben

Sie können die meisten Störungen und Fehler selbst beheben. In vielen Fällen können Sie Zeit und Kosten sparen, da Sie nicht den Kundendienst kontaktieren müssen.

Unter www.miele.ch/support/customer-assistance erhalten Sie zusätzliche Informationen zur selbstständigen Behebung von Störungen.



Öffnen Sie bis zum Beheben der Störung möglichst nicht den Weinschrank, um den Kälteverlust so gering wie möglich zu halten.

Problem	Ursache und Behebung
Der Kompressor schaltet immer häufiger und länger ein, die Temperatur im Weinschrank sinkt.	Die Be- und Entlüftungsöffnungen sind zugestellt oder verstaubt. ■ Verdecken Sie nicht die Be- und Entlüftungsöffnungen. ■ Befreien Sie die Be- und Entlüftungsöffnungen regelmässig von Staub.
	Die Gerätetür wurde häufig geöffnet. Oder grosse Mengen Weinflaschen wurden frisch eingelagert. ■ Öffnen Sie die Gerätetür nur bei Bedarf und nur so kurz wie möglich. Die erforderliche Temperatur stellt sich nach einiger Zeit von alleine wieder ein.
	Die Gerätetür ist nicht richtig geschlossen. ■ Schliessen Sie die Gerätetür. Die erforderliche Temperatur stellt sich nach einiger Zeit von alleine wieder ein.
	Die Umgebungstemperatur ist zu hoch. Je höher die Umgebungstemperatur ist, desto länger läuft der Kompressor. ■ Beachten Sie die Hinweise im Kapitel “Installieren”, Abschnitt “Aufstellort”.
	Die Temperatur im Weinschrank ist zu niedrig eingestellt. ■ Korrigieren Sie die Einstellung der Temperatur.

Allgemeine Probleme mit dem Weinschrank

Problem	Ursache und Behebung
Die gewünschte Luftfeuchtigkeit im Weinschrank stellt sich nicht ein.	Die Umgebungstemperatur ist zu hoch oder zu niedrig. ■ Sorgen Sie für eine Umgebungstemperatur von 19 bis 28 °C.
	Die Temperatur im Weinschrank ist zu hoch eingestellt. ■ Zur langfristigen Lagerung Ihrer Weine ist eine Temperatur zwischen 12 und 14 °C empfehlenswert.
	Die Umgebungsluftfeuchtigkeit ist zu niedrig. ■ Bei einer sehr niedrigen Umgebungsluftfeuchtigkeit kann unter Umständen keine hohe Luftfeuchtigkeit im Weinschrank erzielt werden.
	Die Luftfeuchtigkeit im Weinschrank ist grundsätzlich abhängig von der Häufigkeit und Dauer des Türöffnens, von der Umgebungstemperatur und Umgebungsluftfeuchtigkeit, von der Beladung und der Geräteeinstellung.
Es ertönt kein Warnton, obwohl die Gerätetür seit einer längeren Zeit offen steht.	Dies ist kein Fehler. Der Warnton im Einstellungsmodus wurde ausgeschaltet. Wenn Sie den akustischen Alarm wieder einschalten wollen: ■ Tippen Sie auf OK . Im Display erscheint  . ■ Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol  . ■ Tippen Sie auf OK . ■ Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol  . ■ Tippen Sie auf OK . ■ Wählen Sie mit den Sensortasten < und > die gewünschte Lautstärke der Warn- und Signaltöne aus. ■ Tippen Sie auf OK . Bei eingeschalteten Warn- und Signaltönen erscheint  .

Probleme beheben

Meldungen im Display

Meldung	Ursache und Behebung
Im Display leuchtet  , der Weinschrank hat keine Kühlleistung, die Bedienung des Weinschranks sowie die Innenbeleuchtung sind jedoch funktionsfähig.	Die Messeschaltung ist eingeschaltet. ■ Tippen Sie auf OK. Im Display erscheint zunächst Miele, anschliessend die Temperaturanzeige. ■ Tippen Sie auf OK. ■ Blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol . ■ Tippen Sie auf OK. Nachdem die Messeschaltung  ausgeschaltet wurde, fährt der Weinschrank herunter und muss erneut eingeschaltet werden.
Im Display wird nichts angezeigt. Es ist schwarz.	Der Sabbath-Modus  ist eingeschaltet: Die Innenbeleuchtung ist ausgeschaltet und der Weinschrank kühlt. ■ Tippen Sie auf OK. Im Display erscheint . ■ Tippen Sie auf OK. Bei eingeschalteter Funktion Sabbath-Modus  erscheint ein Punkt in der oberen Ecke des Displays . ■ Tippen Sie auf OK. Bei ausgeschalteter Funktion Sabbath-Modus  erlischt der Punkt in der oberen Ecke des Displays. Das Display ist nicht korrekt an den Weinschrank angeschlossen. ■ Wurde der Türanschlagwechsel nicht ordnungsgemäss durchgeführt? Überprüfen Sie nachträglich noch einmal die Steckverbindung zwischen dem Weinschrank und dem Display (siehe beiliegende Montageanweisung). Der Energiesparmodus ist eingeschaltet: Wenn das Display eine Zeit lang unberührt bleibt, wechselt das Display in den Energiesparmodus und wird dunkel.
Im Display leuchtet  , der Weinschrank lässt sich nicht bedienen.	Die Verriegelungsfunktion ist eingeschaltet. ■ Entriegeln Sie den Weinschrank kurzzeitig oder schalten Sie die Verriegelungsfunktion ganz aus (siehe Kapitel "Einstellungen anpassen").

Meldung	Ursache und Behebung
Im Display leuchtet das Symbol , zusätzlich ertönt ein Signalton.	Die Active AirClean Filter-Anzeige  erinnert Sie daran, dass der Active AirClean Filter gewechselt werden muss. ■ Tauschen Sie den Active AirClean Filter aus (siehe Kapitel "Reinigen und Pflegen", Abschnitt "Active AirClean Filter wechseln") und bestätigen Sie den Wechsel des Active AirClean Filters, indem Sie auf OK tippen. Das Symbol  erlischt aus dem Display.
Im Display leuchtet , zusätzlich ertönt ein Warnton und die Innenbeleuchtung pulsiert.	Der Türalarm wurde aktiviert. ■ Tippen Sie auf OK. Der Warnton verstummt, das Symbol  erlischt und die Innenbeleuchtung leuchtet wieder konstant. ■ Schliessen Sie die Gerätetür.
Im Display leuchtet , zusätzlich ertönt ein Warnton.	Der Temperaturalarm wurde aktiviert: Die Temperatur im Weinschrank ist in Abhängigkeit von der eingestellten Temperatur zu warm oder zu kalt. Gründe dafür können zum Beispiel sein: – Die Gerätetür wurde häufig geöffnet. – Die Be- und Entlüftungsöffnungen wurden verdeckt. – Es hat einen längeren Netzausfall (Stromausfall) gegeben. ■ Tippen Sie auf OK.   erlischt und der Warnton verstummt. Im Display wird für ca. 1 Minute die wärmste Temperatur blinkend angezeigt, die bislang im Weinschrank herrschte. Anschliessend wechselt die Temperaturanzeige auf die aktuelle Temperatur. Sie können die blinkende Temperaturanzeige vorzeitig verlassen: ■ Tippen Sie auf OK. Die angezeigte wärmste Temperatur wird gelöscht. Danach erscheint im Display wieder die tatsächliche momentane Temperatur, die im Weinschrank herrscht. ■ Beheben Sie den Alarmzustand.

Probleme beheben

Meldung	Ursache und Behebung
Im Display leuchtet  und zusätzlich ertönt ein Warnton.	Ein Netzausfall wird angezeigt: Die Temperatur im Weinschrank war in den letzten Tagen oder Stunden durch einen Netzausfall oder eine Stromunterbrechung zwischenzeitlich zu hoch angestiegen. ■ Tippen Sie auf <i>OK</i>.  erlischt und der Warnton verstummt. Im Display wird für ca. 1 Minute die wärmste Temperatur blinkend angezeigt, die bislang im Weinschrank herrschte. Anschliessend wechselt die Temperaturanzeige auf die aktuelle Temperatur. Sie können die blinkende Temperaturanzeige vorzeitig verlassen: ■ Tippen Sie auf <i>OK</i>. Die angezeigte wärmste Temperatur wird gelöscht. Danach erscheint im Display wieder die tatsächliche momentane Temperatur, die im Weinschrank herrscht. ■ Beheben Sie den Alarmzustand.

Meldung	Ursache und Behebung
Im Display leuchtet , eventuell erscheint ein Fehlercode F mit Ziffern. Zusätzlich ertönt ein Warnton.	Eine Störung liegt vor. ■ Schalten Sie den Warnton aus, indem Sie auf <i>OK</i> tippen. ■ Rufen Sie den Kundendienst. Für die Meldung der Störung benötigen Sie zum angezeigten Fehlercode auch die Modellkennung und Seriennummer Ihres Weinschranks. Diese Informationen  können Sie sich direkt anzeigen lassen: ■ Tippen Sie auf <i>OK</i>. Im Display werden die notwendigen Gerätedaten angezeigt. ■ Tippen Sie auf <i>OK</i>. ■ Für weitere Gerätedaten blättern Sie weiter mit der Sensortaste < oder >. ■ Um den Weinschrank auszuschalten, blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol . ■ Um die Informationsanzeige zu verlassen, blättern Sie mit der Sensortaste < oder > auf das Symbol . ■ Tippen Sie auf <i>OK</i>.
	Ein Gerätefehler wird angezeigt: Diese Anzeige hat immer Vorrang und bricht jede Einstellung, die Sie gerade vornehmen, sofort ab. Ein Gerätefehler wird vorrangig vor einem vorhandenen Tür- und/oder Temperaturalarm angezeigt.

Probleme beheben

Innenbeleuchtung

Problem	Ursache und Behebung
---------	----------------------

 Stromschlaggefahr durch offenliegende, stromführende Teile.
Durch das Abnehmen der Lichtabdeckung können Sie mit stromführenden Teilen in Berührung kommen.
Entfernen Sie nicht die Lichtabdeckung. Die LED-Beleuchtung darf ausschließlich vom Kundendienst ausgetauscht und repariert werden.

 Verletzungsgefahr durch LED-Beleuchtung.
Diese Beleuchtung entspricht der Risikogruppe RG 2. Wenn die Abdeckung defekt ist, können die Augen verletzt werden.
Blicken Sie bei defekter Lampenabdeckung nicht mit optischen Instrumenten (einer Lupe oder Ähnlichem) aus unmittelbarer Nähe direkt in die Beleuchtung.

Problem	Ursache und Behebung
Die Innenbeleuchtung funktioniert nicht.	Der Weinschrank ist nicht eingeschaltet. ■ Schalten Sie den Weinschrank ein.
	Der Sabbat-Modus  ist eingeschaltet: Das Display ist schwarz und der Weinschrank kühlt. ■ Tippen Sie auf OK. Im Display erscheint  . ■ Tippen Sie auf OK.
	Bei eingeschalteter Funktion Sabbat-Modus  erscheint ein Punkt in der oberen Ecke des Displays •. ■ Tippen Sie auf OK.
	Bei ausgeschalteter Funktion Sabbat-Modus  erlischt der Punkt in der oberen Ecke des Displays.
	Die Innenbeleuchtung schaltet sich nach ca. 15 Minuten bei geöffneter Gerätetür wegen Überhitzung automatisch aus. Ist dies nicht der Grund, liegt eine Störung vor. ■ Rufen Sie den Kundendienst.

Unter www.miele.com/service erhalten Sie Informationen zur selbstständigen Behebung von Störungen und zu Miele Ersatzteilen.

Kontakt bei Störungen

Bei Störungen, die Sie nicht selbst beheben können, benachrichtigen Sie z. B. Ihren Miele Fachhändler oder den Miele Kundendienst.

Den Miele Kundendienst können Sie online unter www.miele.com/service buchen.

Die Kontaktdaten des Miele Kundendienstes finden Sie am Ende dieses Dokumentes.

Der Kundendienst benötigt die Modellkennung und die Seriennummer (Fabr./SN/Nr.). Beide Angaben finden Sie auf dem Typenschild im Innenraum des Kältegeräts oder je nach Modell im Einstellungsmodus unter Informationen **i**.

EPREL-Datenbank

Seit dem 1. März 2021 sind die Informationen zu der Energieverbrauchskennzeichnung und den Ökodesign-Anforderungen in der europäischen Produktdatenbank (EPREL) zu finden. Unter folgendem Link <https://eprel.ec.europa.eu/> erreichen Sie die Produktdatenbank. Hier werden Sie aufgefordert, die Modellkennung einzugeben.

Die Modellkennung finden Sie auf dem Typenschild im Innenraum des Kältegeräts oder je nach Modell im Einstellungsmodus unter Informationen **i**.

Miele

XXXXXX ← Nr. XX/XXXXXXXXXX.

WEINTEMPERIER-SCHRANK-UNTERTISCH-MODELL
MULTI-TEMPERATURE WINE STORAGE CABINET-UNDERCOUNTER
ARMOIRE DE MISE EN TEMP. DES VINS-MOD. ENCASTRABLE SOUS PLAN
ARMARIO P. CONDIZIONAMENTO VINO-MODELLI EMBLETTATO IN LINEA
ВИННЫЙ ТЕМПЕРАТУРНЫЙ ШКАФ

Klasse/Class Classe/Classe	Ap-Typ/AP-Type AP-Type/AP-Tipo	Bruttinhalt/Gross Capacity Volume Brut/Capacidad Bruta	Gefriervermögen/Freezing Capacity Pouvoir de Congel/Capac. Congeladora
SN-ST		XXX l	

Nutzhalt NetCapacity	Ges Tot	/ K / R	/ G / F	/ WEIN / KALT / WINE / CHILL
Volume Ut Capac. Util		/ R / F	/ C / C	/ VINO / CHILL

R600a: XXg

Garantie

Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.
Weitere Informationen entnehmen Sie den mitgelieferten Garantiebedingungen.

Nachkaufbares Zubehör

Allzweck-Microfasertuch

Das Microfasertuch hilft bei der Entfernung von Fingerabdrücken und leichten Verschmutzungen auf Edelstahl-Fronten, Geräteblenden, Fenstern, Möbeln, Autofenstern usw.

MicroCloth Kit

Das MicroCloth Kit besteht aus einem Universal-, einem Glas- sowie einem Hochglanztuch.

Die Tücher sind besonders reissfest und strapazierfähig. Aufgrund ihrer sehr feinen Microfasern erzielen die Tücher eine hohe Reinigungsleistung.

MicroCloth HyClean

Das MicroCloth HyClean ist ein antibakterielles Allzwecktuch und besonders reissfest und strapazierfähig. Es kann trocken oder feucht, mit oder ohne Reinigungsmittel verwendet werden.

GeruchsfILTER (Active AirClean Filter)

Der Active AirClean Filter sorgt für einen optimalen Luftaustausch und somit für eine hohe Luftqualität im Weinschrank.

Nachkaufbares Zubehör können Sie im Miele Webshop bestellen. Sie erhalten diese Produkte auch über den Miele Kundendienst (siehe Ende dieser Gebrauchsanweisung) und bei Ihrem Miele Fachhändler.

Aufstellort

 Beschädigungsgefahr durch hohe Luftfeuchtigkeit.

Bei hoher Luftfeuchtigkeit kann sich Kondensat auf den Aussenflächen des Weinschranks niederschlagen. Dieses Kondenswasser kann zu Korrosion an den Geräteausenwänden führen.

Stellen Sie den Weinschrank in einem trockenen und/oder klimatisierten Raum mit ausreichender Belüftung auf.

Stellen Sie nach dem Aufstellen sicher, dass die Gerätetür richtig schliesst und die angegebenen Be- und Entlüftungsquerschnitte eingehalten wurden.

 Brand- und Beschädigungsgefahr durch Wärme abgebende Geräte.

Wärme abgebende Geräte können sich entzünden und den Weinschrank in Brand setzen.

Stellen Sie Wärme abgebende Geräte wie z. B. Minibacköfen, Doppelkochstellen oder Toaster nicht auf den Weinschrank.

 Brand- und Beschädigungsgefahr durch offene Flammen.

Offene Flammen können den Weinschrank in Brand setzen.

Halten Sie offene Flammen, wie z. B. eine Kerze, vom Weinschrank fern.

Geeignet ist ein trockener, gut belüftbarer Raum.

Bitte bedenken Sie bei der Wahl des Aufstellorts, dass der Energieverbrauch des Weinschranks steigt, wenn der Weinschrank in unmittelbarer Nähe einer Heizung, eines Herds oder einer sonstigen Wärmequelle aufgestellt wird.

Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.

Je höher die Umgebungstemperatur, desto länger läuft der Kompressor und desto höher ist der Energieverbrauch.

Beachten Sie bei der Aufstellung des Weinschranks ausserdem Folgendes:

- Die Steckdose muss ausserhalb des Geräterückseitenbereichs liegen und bei einem Notfall leicht zugänglich sein.
- Der Netzstecker und die Netzanschlussleitung dürfen nicht die Rückseite des Weinschranks berühren, da diese durch Vibrationen des Weinschranks beschädigt werden können.
- Auch andere Geräte dürfen nicht an Steckdosen im Geräterückseitenbereich angeschlossen werden.
- Achten Sie beim Aufstellen des Weinschranks darauf, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.
- Mehrfachsteckdosen oder Verteilerleisten sowie andere elektronische Geräte (wie z. B. Halogen-Trafos) dürfen nicht im Geräterückseitenbereich platziert und betrieben werden.
- Der Boden am Aufstellort muss waagerecht und eben sein und muss die gleiche Höhe wie der umgebene Boden aufweisen.

Installieren

Klimaklasse

Der Weinschrank ist für eine bestimmte Klimaklasse (Umgebungstemperaturbereich) ausgelegt, deren Grenzen eingehalten werden müssen. Die Klimaklasse steht auf dem Typenschild im Innenraum des Weinschranks.

Klimaklasse	Umgebungstemperatur
SN	10 bis 32 °C
N	16 bis 32 °C
ST	16 bis 38 °C
T	16 bis 43 °C
SN-ST	10 bis 38 °C
SN-T	10 bis 43 °C

Eine niedrigere Umgebungstemperatur führt zu einer längeren Stillstandzeit des Kompressors, sodass der Weinschrank die erforderliche Temperatur unter Umständen nicht halten kann.

Be- und Entlüftungsanforderungen

 Brand- und Beschädigungsgefahr durch ungenügende Belüftung.

Wenn der Weinschrank nicht ausreichend belüftet wird, springt der Kompressor häufiger an und läuft über einen längeren Zeitraum. Dies führt zu einem erhöhten Energieverbrauch und zu einer erhöhten Betriebstemperatur des Kompressors, was einen Schaden des Kompressors zur Folge haben kann.

Achten Sie auf eine ausreichende Be- und Entlüftung des Weinschranks.

Halten Sie unbedingt die angegebenen Be- und Entlüftungsquerschnitte ein.

Die Be- und Entlüftungsquerschnitte dürfen nicht zugedeckt oder zugestellt werden.

Ausserdem müssen sie regelmässig von Staub gereinigt werden.

Die Luft an der Rückwand des Weinschranks erwärmt sich. Deshalb muss eine einwandfreie Luftführung gewährleistet sein (siehe Abschnitt "Gerätemasse").

Aufstellung mehrerer Weinschränke/Kältegeräte

 Beschädigungsgefahr durch Kondensat an den Geräteausenwänden. Bei hoher Luftfeuchtigkeit kann sich Kondensat zwischen den Ausenwänden der Weinschränke niederschlagen und zur Korrosion führen.

Stellen Sie grundsätzlich **keinen** Weinschrank mit weiteren Weinschränken/Kältegeräten **direkt** nebeneinander auf.

Ein Abstand von mindestens 70 mm muss zwischen den Weinschränken/Kältegeräten eingehalten werden.

Türanschlag wechseln

Der Weinschrank wird mit einem Rechtsanschlag geliefert. Wenn ein Linksanschlag erforderlich ist, muss der Türanschlag gewechselt werden (siehe beiliegende Montageanweisung).

Tipp: Um die Gerätetür und Ihren Boden während des Türanschlagwechsels vor Beschädigungen zu schützen, breiten Sie eine geeignete Unterlage auf dem Boden vor dem Weinschrank aus.

 Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch Strom führende Teile.

Beim Türanschlagwechsel kommen Sie in Kontakt mit Strom führenden Teilen.

Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie den Türanschlagwechsel durchführen.

 Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch hohes Türgewicht. Wenn der Türanschlagwechsel von einer einzelnen Person durchgeführt wird, besteht eine erhöhte Verletzungs- und Beschädigungsgefahr. Den Türanschlag unbedingt mit Hilfe einer 2. Person wechseln.

Weinschrank aufstellen

 Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch Kippen des Weinschranks.

Wenn der Weinschrank von einer einzelnen Person aufgestellt wird, besteht eine erhöhte Verletzungs- und Beschädigungsgefahr.

Stellen Sie den Weinschrank unbedingt mit Hilfe einer zweiten Person auf.

 Beschädigungsgefahr durch Anschlagen der Gerätetür.

Die Gerätetür kann an der Raumwand anschlagen und dadurch beschädigt werden.

Schützen Sie die Gerätetür vor dem Anschlagen, z. B. durch Filzstopper an der Raumwand.

 Beschädigungsgefahr des Fussbodens.

Das Bewegen des Weinschranks kann zu Schäden am Fussboden führen.

Bewegen Sie den Weinschrank vorsichtig auf empfindlichen Böden.

Zur leichteren Aufstellung befinden sich an der Rückseite des Weinschranks oben Transportgriffe und unten Transportrollen.

Installieren

Tipp: Stellen Sie den Weinschrank nur im unbeladenen Zustand auf.

- Stellen Sie den Weinschrank bereits jetzt möglichst nahe an den vorgesehenen Aufstellort.
- Schliessen Sie den Weinschrank an das Elektronetz an, wie im Kapitel "Installieren", Abschnitt "Elektroanschluss" beschrieben.
- Bewegen Sie den Weinschrank vorsichtig an den dafür vorgesehenen Aufstellort.

Weinschrank ausrichten

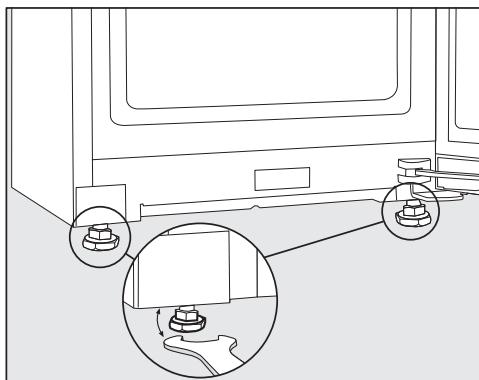
⚠ Beschädigungsgefahr durch Bodenunebenheiten.

Wenn Bodenunebenheiten nicht über die Stellfüsse ausgerichtet werden, kann dies zu Verformungen am Gerätekorpus führen. Die Gerätetür schliesst dann eventuell nicht richtig. Gleichen Sie Bodenunebenheiten mit den Stellfüssen aus.

⚠ Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch unsachgemässe Höhenverstellung des Stellfusses.

Wenn der Stellfuss zu weit herausgedreht wird, kann sich das Unterteil des Stellfusses lösen. Der Weinschrank kann kippen.

Drehen Sie den Stellfuss nicht zu weit heraus.



- Richten Sie den Weinschrank über die vorderen Stellfüsse mit dem beiliegenden Mausschlüssel aus.

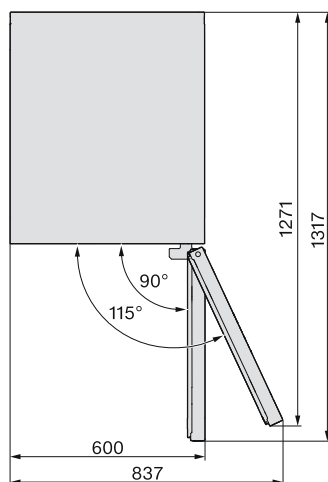
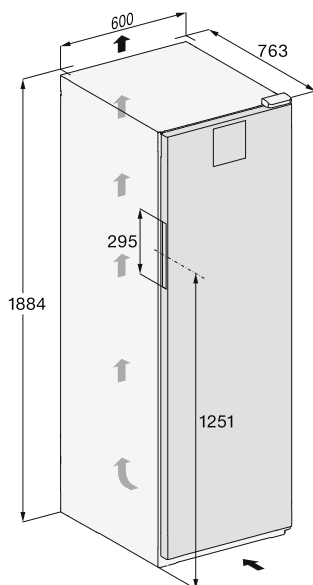
Tipp: Nutzen Sie zum Ausrichten des Weinschranks eine Wasserwaage.

Gerätemasse

Aufstellmasse/Draufsicht

Alle Masse sind in mm angegeben.

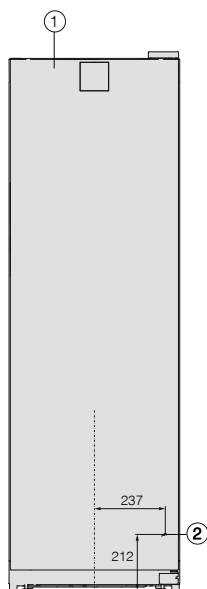
Eine korrekte Funktion des Weinschranks ist gewährleistet, wenn die angegebenen Be- und Entlüftungsquerschnitte frei gehalten werden.



Installieren

Anschlüsse

Alle Maße sind in mm angegeben.



① Ansicht von vorn

② Netzanschlussleitung, Länge = 2'000 mm

Eine längere Netzanschlussleitung ist beim Miele Kundendienst erhältlich.

Elektroanschluss

Der Weinschrank darf ausschliesslich mit der beiliegenden Netzanschlussleitung an eine Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden.

Stellen Sie den Weinschrank so auf, dass die Steckdose frei zugänglich ist. Wenn die Steckdose nicht frei zugänglich ist, dann stellen Sie sicher, dass installationsseitig eine Trennvorrichtung für jeden Pol vorhanden ist.

 **Brandgefahr durch Überhitzung.**

Der Betrieb des Weinschranks an Mehrfachsteckdosen und Verlängerungskabeln kann zu einer Überlastung der Kabel führen.

Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen keine Mehrfachsteckdosen und Verlängerungskabel.

Die Elektroanlage muss nach gültigen Vorschriften ausgeführt sein.

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir die Verwendung eines Fehlerstrom-Schutzschalters (RCD) des Typs  in der zugeordneten Hausinstallation für den elektrischen Anschluss des Weinschranks.

Eine beschädigte Netzanschlussleitung darf nur durch eine spezielle Netzanschlussleitung vom gleichen Typ ersetzt werden (erhältlich beim Miele Kundendienst). Aus Sicherheitsgründen darf der Austausch nur von einer qualifizierten Fachkraft oder vom Miele Kundendienst vorgenommen werden.

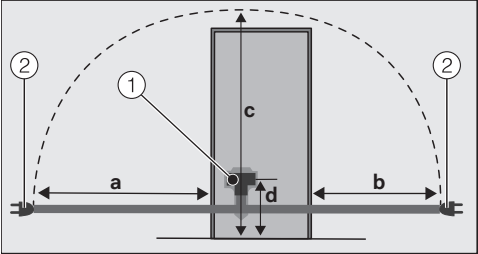
Über die Nennaufnahme und die entsprechende Absicherung gibt diese Gebrauchsanweisung oder das Typenschild Auskunft. Vergleichen Sie diese Angaben mit den Daten des Elektroanschlusses vor Ort. Im Zweifelsfall fragen Sie eine Elektrofachkraft.

Der zeitweise oder dauerhafte Betrieb an einer autarken oder nicht netzsynchronen Energieversorgungsanlage (wie z. B. Inselnetze, Backup-Systeme) ist möglich. Voraussetzung für den Betrieb ist, dass die Energieversorgungsanlage die Vorgaben der EN 50160 oder vergleichbar einhält.

Die in der Hausinstallation und in diesem Miele Produkt vorgesehenen Schutzmassnahmen müssen auch im Inselbetrieb oder im nicht netzsynchronen Betrieb in ihrer Funktion und Arbeitsweise sichergestellt sein oder durch gleichwertige Massnahmen in der Installation ersetzt werden. Wie beispielsweise in der aktuellen Veröffentlichung der VDE-AR-E 2510-2 beschrieben.

Installieren

Anschlussmasse



Rückseite des Kältegeräts/Weinschranks

- ① Gerätestecker
- ② Netzstecker

a	b	c	d
1'800 mm	1'400 mm	2'100 mm	200 m m

Weinschrank anschliessen

- Stecken Sie den Gerätestecker ein.
Achten Sie darauf, dass der Gerätestecker richtig eingerastet ist.
- Stecken Sie den Netzstecker des Weinschranks in die Steckdose.

Der Weinschrank ist nun am Elektronetz angeschlossen.

Hiermit erklärt Miele, dass dieser Weinschrank der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter einer der folgenden Internetadressen verfügbar:

- Produkte, Download, auf www.miele.ch
- Service, Informationen anfordern, Gebrauchsanweisungen, auf <https://miele.ch/manual> durch Angabe des Produktnamens oder der Fabrikationsnummer

Frequenzband des WLAN-Moduls	2,4000 GHz – 2,4835 GHz
------------------------------	-------------------------

Maximale Sendeleistung des WLAN-Moduls	< 100 mW
--	----------

Urheberrechte und Lizenzen

Für die Bedienung und Steuerung des Kommunikationsmodules nutzt Miele eigene oder fremde Software, die nicht unter eine sogenannte Open-Source-Lizenzbedingung fallen. Diese Software/Softwarekomponenten sind urheberrechtlich geschützt. Die urheberrechtlichen Befugnisse von Miele und Dritten sind zu respektieren.

Ferner enthält das im Gerät integrierte Kommunikationsmodul Softwarekomponenten, die unter Open-Source-Lizenzbedingungen weitergegeben werden. Sie können die enthaltenen Open-Source-Komponenten nebst den dazugehörigen Urheberrechtsvermerken, Kopien der jeweils gültigen Lizenzbedingungen sowie gegebenenfalls weitere Informationen lokal per IP über einen Webbrowser ([http\[s\]://<IP-Adresse>/Licenses](http[s]://<IP-Adresse>/Licenses)) abrufen. Die dort ausgewiesenen Haftungs- und Gewährleistungsregelungen der Open-Source-Lizenzbedingungen gelten nur im Verhältnis zu den jeweiligen Rechteinhabern.

Miele AG

Limmatstrasse 4
8957 Spreitenbach

Miele SA

Sous-Riette 23
1023 Crissier

Telefon: 0848 848 048
www.miele.ch/contact

www.miele.ch

KWT 4584 ...

de-CH

M.-Nr. 12 547 260 / 02